



DEUTSCHE TV-PREMIERE
STAFFEL 3 \ 4 EPISODEN
13.5. \ MITTWOCHS \ 21:00 UHR

ROCCO SCHIAVONE

In Staffel 3 von „Rocco Schiavone“ steckt der Titelheld in einer schweren persönlichen Krise. Erst wird Rocco Schiavone (Marco Giallini) von seinem besten Freund für einen Informanten gehalten, dann stellt sich heraus, dass es ausgerechnet seine Geliebte war, die geplaudert hat. Rocco ist nervlich am Boden und verschanzt sich in seiner Wohnung. Lange bleibt er allerdings nicht in seinem selbstgewählten Exil, denn ein neuer Fall zwingt ihn, sich der Realität zu stellen. Fox zeigt den Crime-Hit made in Italy als exklusive Deutschland-Premiere.

Roccas Leben steht Kopf: Die Pläne seines besten Freundes Sebastiano (Leone Micciché), den Mörder seiner Frau zu töten, wurden an die Polizei verraten – und nun glaubt dieser, Rocco sei der Informant und wendet sich von ihm ab. Wenig später erfährt der Kommissar, dass es seine Geliebte, Inspektorin Caterina Rispoli (Claudia Vismara) war, die ihn heimlich überwacht und über Sebastiano berichtet hat. Nachdem es mit der Beziehung vorbei ist, bleiben dem Kommissar nur noch drei Konstanten in seinem Leben: der Nachbarsjunge Gabriele (Carlo Ponti di Sant'Angelo), der in Rocco eine Art Vaterersatz sieht, die Erinnerung an seine verstorbene Frau Marina und zu guter Letzt seine Arbeit.

Rocco fühlt sich übel hintergangen und zieht sich seelisch schwer angeschlagen zurück, um seine Wunden zu lecken.

Kurzerhand schließt er sich in seiner Wohnung ein und verkündet, seinen ersten neuen Fall von der Couch aus zu lösen. Erst die besorgten Nachfragen von Gabriele und ein Brief von Caterina reißen den Kommissar aus seiner Lethargie. Bald ist seine ganze Kraft gefordert, denn ein alter Feind sinnt auf Rache.

Die packende Krimiserie mit Charakterdarsteller Marco Giallini in der Hauptrolle basiert auf den düsteren Romanen des Bestsellerautors Antonio Manzini („Der Gefrierpunkt des Blutes“). In Italien gilt „Rocco Schiavone“ inzwischen als Dauerbrenner – eine vierte Staffel ist schon angekündigt. **Italien 2019; Zweikanalton; OT: Rocco Schiavone; D: Marco Giallini, Ernesto D'Argenio, Claudia Vismara, Isabella Ragonese, Fabio La Fata**





DEUTSCHE TV-PREMIERE
STAFFEL 2 \ 20 EPISODEN
SEIT 24.4. \ FREITAGS \ 21:00 UHR \ DOUBLE FEATURE



DEUTSCHE TV-PREMIERE
STAFFEL 12 \ 10 EPISODEN
SEIT 16.4. \ DONNERSTAGS \ 21:00 UHR

THE ROOKIE

John Nolan (Nathan Fillion) ist weiterhin der älteste Rekrut des LAPD und inzwischen im Polizeirevier Mid-Wilshire „angekommen“. Dank seiner Lebenserfahrung und seines untrüglichen Instinkts gelingt es dem smarten Officer immer wieder, brenzlige Situationen zu entschärfen – und davon gibt es auch in Staffel 2 von „The Rookie“ jede Menge. Fest steht: Obwohl er noch mitten in der Ausbildung steckt, darf er sich keine Anfängerfehler erlauben!

John wird in der neuen Staffel mit einigen Veränderungen konfrontiert. Seine bisherige Ausbilderin Talia Bishop (Afton Williamson) hat überraschend den Dienst quittiert. Ihre Nachfolgerin Nyla Harper (Mekia Cox) ist eine Ex-Undercover-Ermittlerin – und bereitet ihm mit unorthodoxen Methoden und eigenen Ansichten zur Polizeiarbeit oft heftige Kopfschmerzen. Johns Privatleben gestaltet sich ebenfalls komplex: Gerade hat er sich an sein Singledasein gewöhnt, als es mit der Beziehung zur Sicherheitsberaterin Jessica Russo (Sarah Shahi) ernst wird. Auch im Dienst müssen Officer Nolan und seinen Kollegen vollen Einsatz zeigen: So durchkreuzen sie die Pläne schwer bewaffneter Kidnapper und begleiten eine Serienmörderin auf eine makabre Reise zu den Gräbern ihrer Opfer.

„The Rookie“ stammt aus der Feder von „Castle“-Showrunner Alexi Hawley. Nathan Fillion überzeugt als nicht mehr ganz taufrischer Polizeirekrut, der unbeirrt seinen Weg geht. Der „Hollywood Reporter“ schrieb zum US-Start der Crime-Serie im Herbst 2018: „Eine der besten Serien in diesem Oktober.“ **USA 2019; Zweikanalton; OT: The Rookie; D: Nathan Fillion, Melissa O’Neil, Titus Makin Jr., Eric Winter, Alyssa Diaz**

DOCTOR WHO

Cineastische Optik, fesselnde Figuren und neue außerirdische Gefahren sorgen in der zwölften Staffel von „Doctor Who“ erneut für intergalaktische Spannung der Extraklasse. Als erste weibliche Verkörperung des Doktors sorgte Jodie Whittaker („Broadchurch“) 2018 für Begeisterung bei den Fans – jetzt kehrt sie in ihre Paraderolle zurück: Mit ihren drei Freunden Ryan (Tosin Cole), Yaz (Mandip Gill) und Graham (Bradley Walsh) reist sie durch Raum und Zeit, um machtlüsterne Potentaten, interdimensionale Monster und Co. unschädlich zu machen.

In den neuen Folgen sehen sich der Doktor und ihre Begleiter zahlreichen alten und neuen Bedrohungen gegenüber. Die reichen von den körperlosen Kasaavin, die sich mühelos durch jedes Hindernis bewegen und das Universum mittels DNA-Manipulation übernehmen wollen, über die aggressiven Cybermen bis zum Erzfeind des Doktors, dem „Master“ (Sacha Dhawan), der weiterhin an Plänen zur Vernichtung der Menschheit arbeitet. Mit Mut und Einfallsreichtum stellt sich das Quartett den finsternen Machenschaften seiner Widersacher entgegen.

„Doctor Who“ ist laut „Guinness Book of Records“ die am längsten laufende Science-Fiction-Serie der Welt. Der SciFi-Hit, der zu den großen Klassikern des britischen Fernsehens gehört, wurde u.a. mit vier BAFTA Awards prämiert. Als Gaststars treten in Staffel 12 der Allround-Entertainer Stephen Fry („Sherlock Holmes: Spiel im Schatten“), Comedy-Star Sir Lenny Henry („Broadchurch“) sowie die Schauspieler Robert Glenister („Spooks – Im Visier des MI5“) und Goran Visnjic („Timeless“) auf. **UK 2020; Zweikanalton; OT: Doctor Who; D: Jodie Whittaker, Bradley Walsh, Tosin Cole, Mandip Gill**